

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 66 (1939)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Revisoren-Bericht.

Die Unterzeichneten haben auftragsgemäss die Gesellschaftsrechnung und diejenige über das Legat Fritz Zürcher sel. pro 1938 einer einlässlichen Prüfung unterzogen. Die Kontrolle der Bücher und Belege ergab die vollständige Richtigkeit der Rechnungsführung und Uebereinstimmung der Vermögenswerte mit den Bankausweisen.

Wir beantragen daher der Hauptversammlung, die Rechnung zu genehmigen und dem Kassier, Herrn H. Altherr, und dem gesamten Vorstand die grosse, für Land und Volk geleistete Arbeit aufs wärmste zu danken.

Herisau, den 23. März 1939.

**O. Denzler-Hauser
H. Bächtold-Preiswerk.**

B. Rechnungen der Subkommissionen.

1. Appenzellischer Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1938.

(Kassier: Herr *H. Roth-Vogel* in Herisau).

Einnahmen.

An Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Ausserrhodischen Kantonalbank 3045 87

Jahresbeiträge der Mitglieder:

Urnäsch	. . . . .	115	—
Herisau	. . . . .	1593	—
Schwellbrunn	. . . . .	50	—
Hundwil	. . . . .	86	—
Stein	. . . . .	35	20
Schönengrund	. . . . .	40	—
Waldstatt	. . . . .	83	—
Teufen	. . . . .	289	40
Bühler	. . . . .	122	—
Gais	. . . . .	317	80
Speicher	. . . . .	189	—
	Uebertrag	2920	40
			3045 87

		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Uebertrag	2920	40	3045	87
Trogen		155	—		
Rehetobel		105	—		
Wald		68	50		
Grub		36	50		
Heiden		230	—		
Wolfhalden		126	50		
Lutzenberg		115	50		
Walzenhausen		205	—		
Reute		62	—	4024	40
Geschenk d. Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher				50	—
Testat von Frau Prof. Früh, Zürich				5000	—
" " Frl. Marianne Preisig, Bühler				300	—
" " Frau Johanna Meyer, Gais				300	—
Kirchenkollekte der Kirchgemeinde Stein				40	—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel				250	—
Zinsen				2295	75
				<u>15306</u>	<u>02</u>

Ausgaben.

Unterstützung für Geisteskranke		4656	64
Anstaltskosten für Trinker		352	—
Anstaltskosten für Epileptische		69	—
Ankauf eines Appenzellerzedels		4851	—
Bankgebühren		37	42
Verschiedene Auslagen		102	85
Druck und Versand der Jahresberichte		301	20
Entschädigung an Aktuar und Kassier		250	—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank		<u>4685</u>	<u>91</u>
		<u>15306</u>	<u>02</u>

Vermögens-Ausweis.

20 Prioritätsaktien der Rorschach-Heiden-Bahn		20	—
An schweizerischen Obligationen		59900	—
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. Kantonalbank		<u>4685</u>	<u>91</u>
Vermögen am 31. Dezember 1938		<u>64605</u>	<u>91</u>

Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1938.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Konto-Korrent-Guthaben b. d. Kantonalbank			783	60
<i>Gemeindebeiträge:</i>				
Urnäsch	133	25		
Herisau	100	—		
Hundwil	68	90		
Stein	75	—		
Waldstatt	66	60		
Teufen	218	70		
Bühler	68	95		
Gais	130	30		
Speicher	117	50		
Trogen	98	35		
Rehetobel	100	—		
Wald	50	—		
Grub	37	25		
Lutzenberg	56	50		
Reute	<u>44</u>	<u>20</u>	1365	50
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft .			300	—
Kirchgemeinde Teufen, Kirchenkollekte . . .			150	—
Geschenk der Cilander A.-G., Herisau . . .			500	—
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik A. G.				
Zürich und Thal			500	—
Geschenk von Frau E. Schläpfer, Speicher . .			200	—
Beitrag des Blaukreuzes Speicher			25	—
Beitrag des Verbandes Appenz. Abstinenzvereine			200	—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel . . .			270	—
Geschenk von einem ungenannt sein wollenden				
Geber			100	—
Rückvergütung aus der Unfallversicherung . .			71	—
Zinsen			283	20
Konto-Korrent-Schuld Kantonalbank			<u>475</u>	<u>05</u>
			<u>5223</u>	<u>35</u>

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Ausgaben.				
Besoldung des Fürsorgers . . . . .			3800		—
Auslagen des Fürsorgers für Bahn, Auto Telephon und Porto			1291	50
Unfallversicherungsprämie . . . . .			55	90
Porto . . . . .			7	30
Bankgebühren . . . . .			12	15
Zins Kantonalbank . . . . .			56	50
			5223	35

Vermögens-Ausweis.

3 Obligationen à $4\frac{1}{2}\%$ Eidg. Anleihe 1927 . . .	3000	—
1 Obligation 4% Solothurner Kantonalbank . . .	4000	—
	7000	—
Konto-Korrent-Schuld Kantonalbank	475	05
Vermögen am 31. Dezember 1938	6524	95

Revisorenbericht.

Die Unterzeichneten haben die vorstehenden 1938er Jahresrechnungen und Vermögensausweise des Appenzellischen Hilfsvereins für Geisteskranke, Trinker und Epileptische, sowie der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke geprüft und in allen Teilen richtig befunden.

Das Vorhandensein der zum Vermögensbestand gehörenden Werttitel ist nicht nur durch Vergleich mit den Depotscheinen, sondern auch durch Augenschein auf der Bank festgestellt worden.

Auf die im Rechnungsjahr dem Verein zugeflossenen Testate und Schenkungen sei auch an dieser Stelle mit herzlichem Dank aufmerksam gemacht.

Wir beantragen Ihnen, obige Rechnungen zu genehmigen und die grosse Arbeit des Kassiers, Herrn Lehrer Hs. Roth-Vogel, Herisau, bestens zu danken.

Die Rechnungsrevisoren :

Herisau, den 16. März 1939.
Heiden, den 30. März 1939.

Albert Baumann.
H. Keller.

2. Appenzellischer Hilfsverein für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1938.

(Kassier: Herr Th. Honegger, Teufen)

Betriebsrechnung.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<i>Subventionen-Konto:</i>				
Staatsbeitrag des Kts. App. A. Rh.	3800	—		
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft	300	—	4100	—

Konto für Mitgliederbeiträge und Kollektien:

a) Mitgliederbeiträge laut Aufstellung	3421 05			
b) Kirchenkollektien von:				
Stein	50	—		
Trogen, Osterkollekte	95	29		
Speicher ($\frac{1}{3}$ Bettags- kollekte)	69	—		
Schönengrund . . .	20	—	234 29	3655 34

Konto für Vermächtnisse und Geschenke:

Geschenk der Seidengazefabrik AG				
Zürich und Thal	400	—		
Geschenk des Konsumvereins				
Trogen-Wald-Speicher	50	—	450	—

Konto für Kostgelderbeiträge:

An Taubstumme: Von Behörden	2086 90			
Von Privaten	4169 95	6256 85		
An Schwachsinnige: Von Behörden	5813 25			
Von Privaten	372 05	6185 30		

Zinsen-Konto:

Kapitalzinse abzügl. Patronatszinsen	4160 70			
Total Einnahmen	24808 19			
Uebertrag	24808 19			

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	24808	19		

Schwachsinnigen-Fonds:

Uebertrag des Betriebsrückschlags auf dieses Konto	2838 41
	<hr/>
	27646 60

Ausgaben.

Verpflegungskosten-Konto:

Für Taubstumme	8905 35
„ Schwachsinnige	<hr/>
	13388 75
	22294 10

Spesenkonto:

Beitrag an St. Galler Werkstätten für Mindererwerbsfähige	20 —
Beitrag a. d. Verb. für Geistesschwäche, Sektion Ostschweiz, Waldstatt .	20 —
Beitrag an den Schweiz. Verband für Taubstumme, Bern	50 —
Bank- und Postcheckgebühren . .	105 80
Delegationen, Anstaltsbesuche, Kinder- versorgungen, Sitzungsgelder, Klei- der für Kinder	241 55
Drucksachen, Jahresberichte . . .	271 40
Büromaterialien, Porti und Telephon	<hr/> 33 05
	741 80

Schwachsinnigen-Fonds:

Uebertrag d. Zinssaldos auf dieses Kto.	4160 70
Uebertrag der Testate u. Geschenke	<hr/> 450 —
	4610 70
Total der Ausgaben	<hr/> 27646 60

Vermögensrechnung.

Taubstummen-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1937 .	<hr/> 34072 97
Stand am 31. Dezember 1938 .	<hr/> 34072 97
Uebertrag	34072 97

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	34072	97		
<i>Patronats-Fonds:</i>				
Stand am 31. Dezember 1937 . . .	15793	—		
Zins aus Obligationen	318	—		
Zins aus Konto-Korrent Patronat, abzüglich Spesen	70	—		
Stand am 31. Dezember 1938			16181	—

Schwachsinnigen-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1937 . . .	100006	55		
Zinsen	4160	70		
Vermächtnisse und Geschenke . . .	450	---		
	<u>104617</u>	25		
Betriebsrückschlag	2838	41	101778	84
			<u>152032</u>	81

Bilanz.

Stand d. Vermögens am 31. Dez. 1937	149872	52		
Stand d. Vermögens am 31. Dez. 1938			152032	81
Vermögenszuwachs per 1938 . . .	2160	29		
	<u>152032</u>	81	<u>152032</u>	81

Vermögensausweis.

W e r t s c h r i f t e n :

20 Aktien Rorschach-Heiden-Bahn	1	—
14 Oblig. 4 ³ / ₄ % Kanton Thurgau	14000	—
1 Oblig. 4 ¹ / ₂ % Eidgenossenschaft	5000	—
1 Oblig. 4 % S. B. B.	5000	—
3 Oblig. 4 % Kantonalbank Solothurn	3000	—
3 Oblig. 3 ³ / ₄ % Kantonalbank Zürich	15000	—
1 Oblig. 4 % Eidgenossenschaft	5000	—
1 Oblig. 4 % Kantonalbank App. A. Rh. . . .	5000	—
1 Oblig. 4 ¹ / ₄ % Hypothekarbank Winterthur . .	5000	—
1 Oblig. 3 % Wehranleihe 1936	5000	—
1 Oblig. 3 ¹ / ₂ % Kantonalbank App. A. Rh. . .	10000	—
1 Oblig. 3 ¹ / ₂ % St. Gallische Creditanstalt . .	5000	—
Uebertrag	77001	—

		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
	Uebertrag	77001	—		
5	Oblig. 4 0/0 Bernische Kraftwerke A.G.	5000	—	
4	Oblig. 3 ¹ / ₂ 0/0 Eidgenossenschaft	12000	—	
1	Oblig. 3 0/0 St. Gallische Creditanstalt	5000	—	
1	Oblig. 3 ¹ / ₂ 0/0 Kantonalbank App. A. Rh.	1000	—	
		<hr/>	<hr/>	100001	—
1	Schuldbrief	3000	—	
1	Sparheft Nr. 122404 der App. A. Rh. Kant.-Bank	6269	60	
1	Sparheft Nr. 141156 der App. A. Rh. Kant.-Bank	5082	30	
1	Sparheft Nr. 5022 St. Gallische Creditanstalt	5000	—	
Konto-Korrent-Konto ord.		18258	50	
Konto-Korrent-Konto Patronat		5545	—	
Postcheck-Guthaben		8290	91	
Barschaft beim Kassier		585	50	
	Vermögen per Ende 1938	<hr/>	<hr/>	152032	81

Mitgliederbeiträge pro 1938.

Korrespondenten:

Stein	.	.	.	"	50. —	Herr Pfarrer Nigg
Waldstatt	.	.	.	"	153. 40	" Pfarrer Kurtz
Heiden	.	.	.	Fr.	300. —	" Lehrer Longatti
Speicher	.	.	.	"	151. 50	" Pfarrer Eggenberger
Grub	.	.	.	"	57. 50	" Gmdschr. Tanner
Gais	.	.	.	"	283. 50	" Pfarrer Winkler
Reute	.	.	.	"	57. —	" Pfarrer Gantenbein
Herisau	.	.	.	"	666. —	" O. Schläpfer-Soland
Rehetobel	.	.	.	"	101. —	" Lehrer Graf
Teufen	.	.	.	"	434. 70	"
Trogen	.	.	.	"	152. 60	" Lehrer Bänziger
Walzenhausen	.	.	.	"	150. —	" Lehrer Eisenhut
Urnäsch	.	.	.	"	167. 50	" Lehrer Rechsteiner
Bühler	.	.	.	"	104. —	" Pfarrer Hirzel
Schwellbrunn	.	.	.	"	74. 35	" Lehrer Giezendanner
Schönengrund	.	.	.	"	37. —	" Lehrer Hosang
Lutzenberg	.	.	.	"	174. 50	" Lehrer Kaufmann
Wald	.	.	.	"	72. —	" Pfarrer Däscher
Wolfhalden	.	.	.	"	126. 50	" Lehrer Fetz
Hundwil	.	.	.	"	108. —	" Pfarrer Weidmann
					<hr/>	
					Fr. 3421. 05	

**Aufstellung über die vom Hilfsverein versorgten
oder mit Beiträgen direkt oder indirekt unter-
stützten Kinder.**

Taubstumme:

	Knaben	Mädchen	Total
Taubstummenheim Turbenthal	5	—	5
Arbeitsheim Amriswil . . .	2	—	2
Taubstummenanstalt Aarau .	—	1	1
Taubstummenanstalt St. Gallen	3	7	10
Taubstummenanstalt Uetendorf	1	—	1
Taubstummenanstalt Münchenbuchsee	1	—	1
Privat	2	—	2
	14	8	22

Schwachsinnige:

	Knaben	Mädchen	Total
Kinderheim Wiesen, Herisau .	1	—	1
Anstalt Mauren	—	3	3
Kinderkrippe St. Gallen . .	—	1	1
Gebrechlichenheim Kronbühl .	1	3	4
Anstalt Kriegstetten	1	—	1
Anstalt Marbach	10	4	14
Asyl Neugut, Landquart . .	1	—	1
Kinderheim Bleiche, Herisau .	1	2	3
Anstalt Masans	1	1	2
Kinderheim Morgenlicht, Trogen	1	—	1
Arbeitsheim Pfäffikon . . .	—	1	1
Anstalt Neu St. Johann . .	—	1	1
Privat	4	2	6
	21	18	39
		Total	61

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die unterzeichneten Rechnungsrevisoren haben die Jahresrechnung des „Appenzellischen Hilfsvereins für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder“ für das Jahr 1938 einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Die an Hand der vorgelegten Belege und Bücher vorgenommene Prüfung ergab die vollständige Richtigkeit der Rechnungsführung; das Inventar der Vermögenswerte stimmt überein mit den Depotscheinen der Appenzell Ausserrhodischen Kantonalbank.

Wir beantragen deshalb, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier, Herrn Th. Honegger in Teufen, unter bester Verdankung für die sehr umfangreiche und gewissenhafte Arbeit Décharge zu erteilen.

Teufen/Heiden, den 20. März 1939.

Die Revisoren: sig. **Louis Friedrich**
sig. **Hermann Keller.**

3. Appenzellische Volksschriftenkommission.

Jahresrechnung vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.

(Kassier: Herr *Chr. Flury*, Lehrer, Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
Saldo alter Rechnung	104	17
Beitrag der tit Regierung von App. A. Rh.	20	—
Beitrag der tit. Gemeinnützigen Gesellschaft	100	—
Zinse von Obligation und Sparheft	64	50
Erlös aus Schriftenverkauf	1119	10
Rückerstattung von Porto durch Zentraldepot	94	90
Bezüge aus dem Sparheft	300	—
Total	1802	67

Ausgaben.

Bureaumaterial und Propaganda	54	40
Porti und Postcheckgebühren	98	90
Anschaffung von Schriften	1236	60
Jahresbeitrag an den Zentralverein	15	—
Gratifikation und Lokalzins	202	—
Sparheft-Einlagen und -Zins	135	10
Saldo-Vortrag auf neue Rechnung	60	67
Total	1802	67

Vermögens-Ausweis.

1 Oblig. der Appenz. A. Rh. Kantonalbank $3\frac{1}{4}\%$	1000	—
1 Sparheft Nr. 79123 der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	924	45
Uebertrag	1924	45

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	1924	45		
Wert der vorräti gen Schriften	250	—		
Ausstehende Forderungen	270	—		
Kassasaldo	60	67		
			<u>Bestand am 30. Juni 1939</u>	2505	12
			Bestand am 30. Juni 1938	2708	52
			Vermögensverminderung	<u>203	40</u>

Herisau, den 5. Juli 1939.

Revisionsbericht.

Der Unterzeichnete hat auftragsgemäss die ihm vorgelegte Rechnung einer genauen Prüfung unterworfen. Diese ergibt, dass Einträge und Aufstellungen einwandfrei in Ordnung sind, sodass der Antrag auf Genehmigung und Verdankung der Arbeit des Depothalters gestellt wird.

Gais, den 15. Juli 1939.

M. Kopp.

4. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1938.

(Kassier: Herr Max Süss, Herisau).

Einnahmen.

An Beitrag der App. Gemeinnütz. Gesellschaft	250	—
„ Beitrag des Kantons	250	—
„ Obligationenzins	33	60
„ Sparkassenzins	35	65
„ Sparkassenrückzug	100	—
„ Guthaben des Kassiers	31	50
	<u>700</u>	<u>75</u>

Ausgaben.

Per Guthaben des Kassiers	11	70
„ Entschädigung für Konferenzbesuch	27	60
Uebertrag	39	30

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag		39 30		
Per Bureauauslagen und Porti		70 80		
„ Beitrag an die Kosten der Erstellung eines Dokumentarfilms f. d. Landesausstellung 1939		30 —		
„ Unterstützungen an entlassene Sträflinge .		25 —		
<i>Per Unterstützungsbeiträge an Anstalten:</i>				
Heilsarmee zu Gunsten des Männerheims für entlassene Sträflinge				
in Waldkirch	100	—		
Arbeiterkolonie Herdern	50	—		
Mädchen-Korrektionsanstalt Marin .	50	—	200	—
Per Sparkasseneinlage		300		
„ Sparkassenzins-Gutschrift		35 65		
			<u>700</u>	<u>75</u>

Vermögens-Ausweis.

Sparkassen-Guthaben bei d. App. A.Rh. Kantonalbank am 31. Dezember 1938	<u>1506</u>	<u>10</u>
Obligation Nr. 189408 der Eidg. Staatsanleihe 1932 à $3\frac{1}{2}\%$	1000	—
Guthaben des Kassiers	31	50
Vermögensbestand am 31. Dezember 1938 . . .	2474	60
Vermögensbestand am 31. Dezember 1937 . . .	<u>2258</u>	<u>75</u>
	Vorschlag pro 1938	<u>215</u>
		<u>85</u>

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Prüfung der Belege und des Sparkassaheftes hat die vollständige Richtigkeit der Rechnung und des Vermögensausweises ergeben.

Bühler, den 13. März 1939.

G. Neuenschwander.

5. Appenzell A.-Rh. Stiftung „Für das Alter“

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1938.

(Kassier: Herr Jak. Schmid-Weber, a. Armensekretär, Herisau).
Postcheck-Konto IX / 2429.

Einnahmen. Fr. Rp. Fr. Rp.

Ergebnis der Oktoberkollekte	13552	21
Spenden bei Traueranlässen	1944	60
Beiträge aus Kirchenkollekten u. Kirchenkassen	493	—
Vermächtnisse u. Geschenke (wovon Fr. 10500.— Zuweisungen in den Separatfonds)	14130	—

Zuweisungen aus der Zentralkasse:

Aus Altersfürsorge in den Berggegenden	710	—
Aus zwei Spezialfonds	200	—
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft	100	—
Beitrag des Kantons	90	—
Bundessubvention	16456	—
Kapitalzinse	11925	40
Rückzahlungen	180	—
Kapitalzuwachs aus Kursdifferenz auf zwei Zedeln (Schläpfer-Stiftung)	2200	—
Total	61981	21

Ausgaben.

1121 Unterstützungen (zu 30, 40 und 100 Fr.), obige 910 Fr. der Zentralkasse inbegriffen	48010	—
Verteilung des zweiten Fünftels der von Unge- nannt im Jahre 1937 gestifteten Spezialgabe von Fr. 50000.— (vide Jahrbuch, Heft 65, Seiten 173, 174, 179) . Fr. 10000 —		
Zuschuss aus der lauf. Kasse Fr. 830 —	10830	—
Abgabe an die Zentralkasse	934	20
Verwaltung und allgemeine Unkosten, Druck- sachen, Bankspesen	1519	65
Total	61293	85
Mehreinnahmen	687	36
Gleich den Einnahmen	61981	21

Vermögenszusammenstellung per 31. Dezember 1938

a) Verfügbare Gelder (inkl. Fr. 30000.—

Rest der Spezialgabe, der innert drei Jahren zu verteilen ist):

Wertschriften	82500	—
Kantonalbank Konto-Korrent . . .	20354	—
Postcheck	670	51
Barsaldo	311	24

103835 75

b) Fonds-Kapital:

M. u. A. Schläpfer-Stiftung . . .	48200	—
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung . . .	125000	—
Separat-Fonds	<u>64600</u>	<u>—</u>
Bestand am 31. Dezember 1938	<u>341635</u>	<u>75</u>

Obiges Vermögen ist ausgewiesen wie folgt:

(Werttitel bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank deponiert).

Fr. 176500.— Schweiz. Obligationen

„ 101500.— Appenzeller Zedel, Schuldbriefe und Gütlen
 „ 37500.— St. Gallische Schuldbriefe
 „ 25154.— Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank (inkl. Fr. 4800.— Fondsgeld)
 „ 670. 51 Postcheck
 „ 311. 24 Barsaldo

Fr. 341635. 75

Revisoren-Bericht.

Vorstehende Rechnung pro 1938 der „Stiftung für das Alter“ haben wir geprüft und können deren Richtigkeit bestätigen. Die Belege stimmen mit den Büchern überein, die letzteren sind sauber und übersichtlich geführt.

Der Vermögensbestand an Barschaft, Sparkassa, Postcheckguthaben und Werttiteln ist ordnungsgemäss ausgewiesen.

Unser Antrag lautet: Es sei die Rechnung zu genehmigen und die sehr grosse Arbeit dem Kassier, Herrn J. Schmid-Weber, bestens zu danken.

Herisau/Wald, den 28. Januar 1939.

Die Revisoren:

John Moesle
 Karl Meier.

6. Wiesen-Komitee.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1937.

(Kassier: Herr A. Schläpfer-Schaefer, Herisau).

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Einnahmen.				
An Saldo letzter Rechnung	1109	20		
An Zinsen	602	55		
	1711	75		

Ausgaben.

Per Kinderheim „Gott hilft“ Wiesen	200	—		
„ Kantonalkbank, Depotgebühr	5	55		
„ Aktiv-Saldo	1506	20		
	1711	75		

Vermögensbestand.

Vermögen per 31. Dezember 1937	16006	20		
Vermögen per 31. Dezember 1936	15609	20		
	Vermögensvermehrung	397	—	

Vermögensausweis.

1 Aktie Gaswerk Herisau A.-G.	500	—		
4½ % Obligation Eidgenossenschaft 1927	5000	—		
3¾ % Obligation App. A. Rh. Kantonalkbank	3000	—		
3¾ % Obligation App. A. Rh. Kantonalkbank	5000	—		
3¾ % Obligation App. A. Rh. Kantonalkbank	1000	—		
Sparkassabüchlein Nr. 129361	1506	20		
	16006	20		

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1938.

Einnahmen.

An Saldo letzter Rechnung	1506	20		
„ Zinsen	609	55		
„ Rückzahlung Obligation Nr. 18225	3000	—		
	5115	75		

Ausgaben.

Per Kinderheim „Gott hilft“	.	.	.	.	.	300	—
„ Handwechsel a/Nr. 564	.	.	.	.	.	2500	—
„ Handwechsel Ratazins	.	.	.	.	.	92	70
„ Kantonalbank Depotgebühr	.	.	.	.	.	4	85
„ Aktiv-Saldo	.	.	.	.	.	2218	20
							<hr/>
						5115	75

Vermögensbestand.

Vermögen am 31. Dezember 1938	.	.	.	.	16218	20
Vermögen am 31. Dezember 1937	.	.	.	.	16006	20
					Vermögensvermehrung	212

Vermögensausweis.

1 Aktie Gaswerk Herisau A. G.	.	.	.	.	.	500	—
4½ % Obligation Eidgenossenschaft 1927	.	.	.	.	.	5000	—
Handwechsel a/Nr. 564 Herisau	.	.	.	.	.	2500	—
Obligation Kanton Appenzell A. Rh. 1939	.	.	.	.	.	6000	—
Sparkassabüchlein Nr. 129361	.	.	.	.	.	2218	20
						16218	20